

TRATON GROUP verzeichnet im ersten Quartal 2021 kräftige Zuwächse

- **Absatz der TRATON-Marken legt im ersten Quartal im Vergleich zum Vorjahresquartal mit 60.300 Fahrzeugen um 31 % zu**
- **Vorläufiger Umsatz der TRATON GROUP steigt gegenüber dem Vergleichszeitraum um 15 % auf 6,5 Mrd €**
- **Vorläufiges bereinigtes Operatives Ergebnis verdreifacht auf rund 510 Mio €**
- **Vorläufiger Netto-Cashflow des Industriegeschäfts auf etwa 390 Mio € deutlich verbessert**
- **Prognose für das Gesamtjahr 2021 wird angehoben**
- **TRATON CEO Matthias Gründler: „Die schon im zweiten Halbjahr 2020 verzeichnete positive Geschäftsentwicklung hat im ersten Quartal 2021 nochmals an Fahrt gewonnen. Daher blicken wir nun etwas optimistischer auf den weiteren Verlauf des Geschäftsjahrs.“**

München, 19. April 2021 – Die TRATON GROUP ist mit kräftigen Zuwächsen bei Absatz, Umsatz und bereinigtem operativem Ergebnis ins Jahr 2021 gestartet. Trotz der anhaltenden Auswirkungen der COVID-19-Pandemie wurde der **Absatz** der drei Marken Scania, MAN und Volkswagen Caminhões e Ônibus (VWCO) im ersten Quartal im Vergleich zum Vorjahresquartal um 31 % auf 60.300 (46.000) Fahrzeuge gesteigert. Einem deutlichen Plus bei den Lkw (inklusive des Vans MAN TGE) mit 36 % auf 57.200 (42.000) Fahrzeuge stand ein Rückgang um 23 % bei den Bussen auf 3.100 (4.000) Fahrzeuge gegenüber.

Der **vorläufige Umsatz** der TRATON GROUP wurde von Januar bis März im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 15 % auf rund 6,5 (5,7) Mrd € gesteigert. Das **vorläufige bereinigte Operative Ergebnis** erreicht etwa 510 (161) Mio € und wurde damit verdreifacht. Die **vorläufige Operative Rendite** legte 5 Prozentpunkte zu, auf rund 7,9 (2,8) %.

Ohne Bereinigung belief sich das **Operative Ergebnis** auf rund 150 (161) Mio €. Darin enthalten sind Aufwendungen für die Neuausrichtung von MAN Truck & Bus in Höhe von 362 Mio €. Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Werk in Steyr sind nicht enthalten.

Der erfreuliche Geschäftsverlauf im ersten Quartal führte im Segment **Industrial Business** zu einem **Netto-Cashflow** von rund 390 (-167) Mio €. „Die schon im zweiten Halbjahr 2020 verzeichnete positive Geschäftsentwicklung hat im ersten Quartal 2021 nochmals an Fahrt gewonnen. Daher blicken wir nun etwas optimistischer auf den weiteren Verlauf des Geschäftsjahrs“, sagte **TRATON CEO Matthias Gründler**.

Die TRATON GROUP hebt ihren **Ausblick** für das laufende Geschäftsjahr an: Es wird nun eine **Operative Rendite** zwischen 5,0 und 7,0 (zuvor 5,0 bis 6,0) % erwartet. Die **Cash-Conversion-Rate** im laufenden Geschäftsjahr verliert aufgrund der geplanten Restrukturierung von MAN Truck & Bus an Aussagekraft. Für das laufende Jahr erwarten wir einen **Netto-Cashflow im Industriegeschäft** in einer Bandbreite von 500 bis 700 Mio €. Die Prognose enthält keine Aufwendungen oder Auszahlungen für das Restrukturierungsprogramm von MAN Truck & Bus und umfasst keine Auswirkungen der geplanten Übernahme von Navistar. Die Bandbreiten drücken dabei die weiterhin hohe Unsicherheit über den weiteren Verlauf der COVID-19-Pandemie und die damit einhergehenden Gegenmaßnahmen der jeweiligen Länder sowie mögliche Auswirkungen auf unsere Produktion und unsere Lieferketten aus.

TRATON wird am 10. Mai 2021 weitere Details über den gesamten Geschäftsverlauf des ersten Quartals berichten.

Kontakt:

Julia Kroeber-Riel

Head of Group Communications, Governmental Relations & Sustainability

T +49 152 58870900

julia.kroeber-riel@traton.com

Matthias Karpstein

Business Media Relations

T +49 172 3603 071

matthias.karpstein@traton.com

TRATON SE

Dachauer Str. 641

80995 München

Die TRATON SE ist eine Tochtergesellschaft der Volkswagen AG und gehört mit ihren Marken MAN, Scania, Volkswagen Caminhões e Ônibus und RIO zu den weltweit führenden Nutzfahrzeugherstellern. Im Jahr 2020 setzten die Marken der TRATON GROUP insgesamt rund 190.200 Fahrzeuge ab. Das Angebot umfasst leichte Nutzfahrzeuge, Lkw und Busse, an 29 Produktions- und Montagestandorten in 17 Ländern. Zum 31. Dezember 2020 beschäftigte das Unternehmen in seinen Nutzfahrzeugmarken weltweit rund 82.600 Mitarbeiter. Die Gruppe hat den Anspruch, den Transport neu zu erfinden – mit ihren Produkten, ihren Dienstleistungen und als Partner ihrer Kunden.